

Abb. 32: Änderung der mittleren effektiven Sohlschubspannung
(Quelle: BAW 2007)

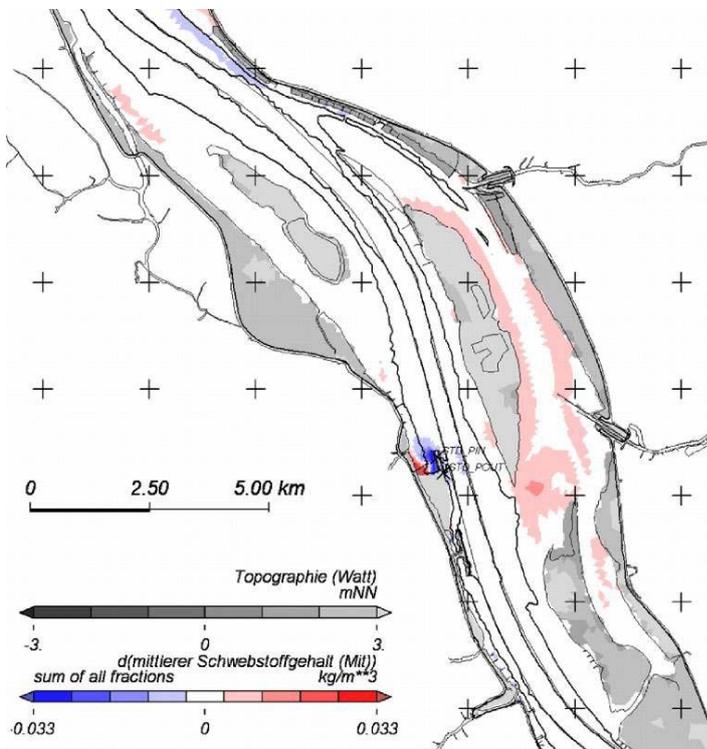


Abb. 33: Vorhabensbedingte Änderung des mittleren Schwebstoffgehalts
(Quelle: BAW 2007)

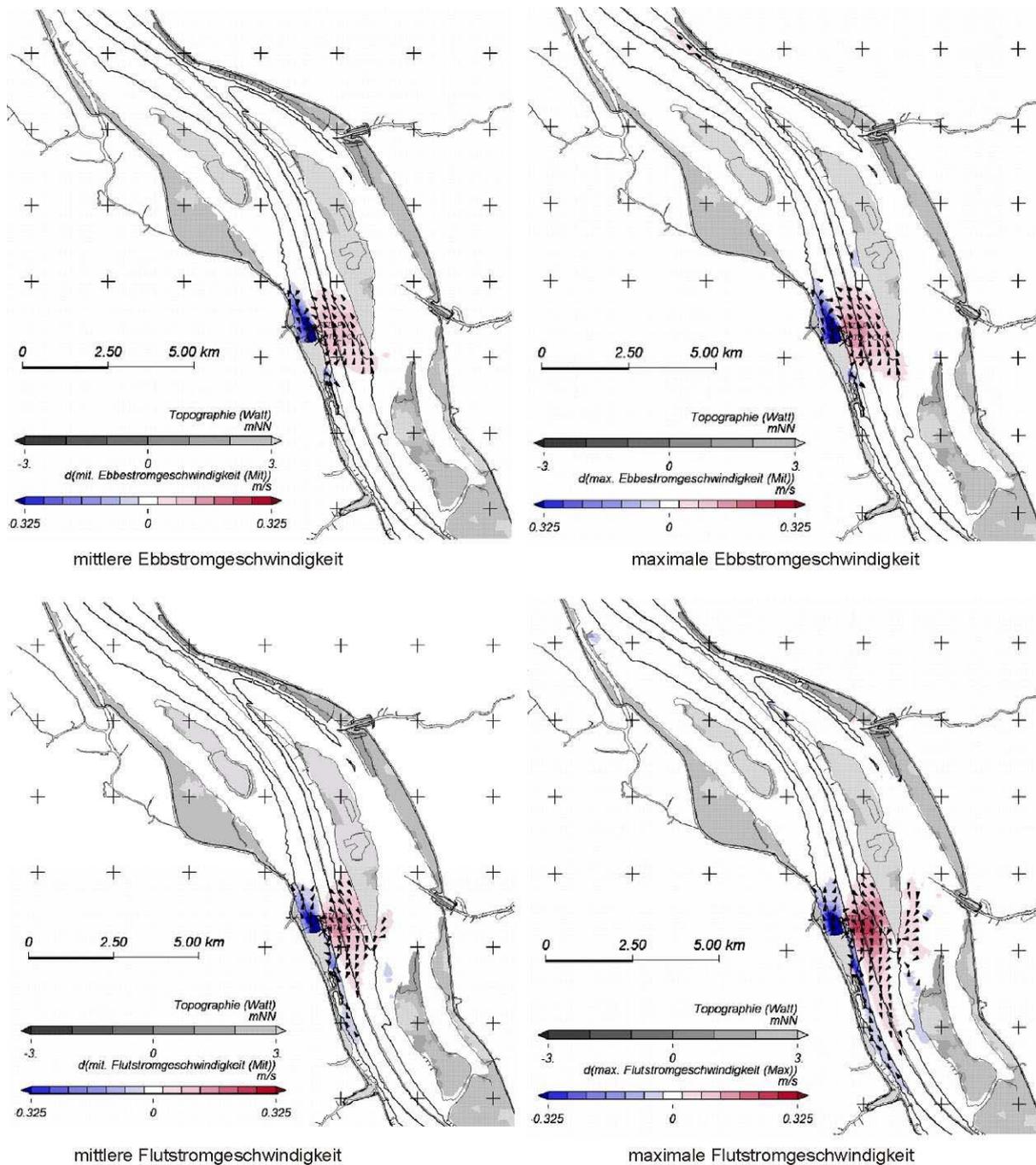


Abb. 34: Vorhabensbedingte Änderung der Strömungsgeschwindigkeit
(Quelle: BAW 2007)

Die Strömungsverhältnisse (einschließlich der Schwebstoffgehalte) sind bestimmende Habitat-elemente für Fische und Kleinlebewesen und stellen ein wesentliches Kriterium für die Zusammensetzung der Makrozoobenthoslebensgemeinschaften sowie die Verteilung der Fischfauna im Gewässer nach Arten und Altersklassen dar. Sie wirken sich damit auch kleinräumig auf die entsprechenden Lebensgemeinschaften aus. Das Strömungsmuster eines Fließgewässers ist in der Regel heterogen mit wechselnden lokalen Strömungsparametern.

Die Vertiefung der Haupttrinne wird für das Benthos und die Fischfauna letztendlich keine nennenswerte Lebensraumveränderung bedingen. Die Rinne wird sich 1 - 2 m unter dem alten Niveau stabilisieren. Die Sedimentstruktur bleibt unverändert (KRIEG 2007b).